

		<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Schweine und Schweinefleisch Prüfbericht Erzeugung</b>			GQ-Version: 01/2025  Seite 1 von 10
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/ in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> <b>09-</b>			
Betrieb:			Eingangsdatum:		
Straße					
PLZ	Ort	OST <sup>1</sup> -Nummer: _____			
E-Mail:					
Ansprechpartner/in:		Verantwortliche/r:			
<input type="checkbox"/> Schweinefleischerzeugung		<input type="checkbox"/> Sonstiges			
<input type="checkbox"/> Erstkontrolle		<input type="checkbox"/> Folgekontrolle		<input type="checkbox"/> Sonderprüfung	
<input type="checkbox"/> Nachkontrolle		<input type="checkbox"/> Stichprobenkontrolle		<input type="checkbox"/> Kontrolle nicht durchgeführt, weil:	
<input type="checkbox"/> Rahmenvereinbarung		<input type="checkbox"/> Kontrollauftrag			
<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Ammergauer Alpen“		<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Franken“			
Hiermit wird der Erhalt der GQ-Stalltafel bestätigt.		<input type="checkbox"/> Stalltafel wurde bei einer vorhergehenden GQ-Kontrolle bereits überreicht			
_____ Datum, Unterschrift Ansprechpartner/in					
<b>Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:</b>					
Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich Mängel in Dokumentation und Hygiene unverzüglich, Mängel beim Futtermittelzukauf ab der nächsten Lieferung und bauliche Mängel innerhalb der technischen Möglichkeiten und in Abstimmung mit der zuständigen Behörde abzustellen.					
Mängel „C“ und „D“:			Korrekturmaßnahmen und Fristen:		
<input type="checkbox"/> Weitere Mängel siehe Bemerkungen					
Kontrolle durchgeführt von/ bis		Unterschrift Auditor/ in		Unterschrift Ansprechpartner/ in	
<input type="checkbox"/> angeschrieben am		<input type="checkbox"/> telefoniert am		<input type="checkbox"/> zertifiziert am	
<input type="checkbox"/> Status I		<input type="checkbox"/> Status II		<input type="checkbox"/> Status III	
				<input type="checkbox"/> Keine Zulassung	
Freigabe Zeichenträger: 21.12.2022, M1/Fr			anzuwenden ab 01.01.2023		

<sup>1</sup> OST-Nr. = Nummer bei dem Programm „Offene Stalltür“

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Schweine und Schweinefleisch</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		GQ-Version: 01/2025  Seite 2 von 10
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/ in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> <b>09-</b>	

<b>Bestandsgröße</b>				Unterschrift Landwirt/ in	Stallhaltung (Tierzahl)	Freilandhaltung (Tierzahl)
<b>Schweine-mast</b>	Mastplätze gesamt:	Erzeugte Tiere/ Jahr:	Lieferungen/ Jahr:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Kontinuierliche Belegung <input type="checkbox"/> Rein-Raus-Verfahren						
Sauenhaltung mit Ferkel bis zum Absetzen:				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	_____	_____
Ferkelaufzucht (Stallplätze): _____				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	_____	_____
Jungsauen/ Eberaufzucht:				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	_____	_____
Sonstiges (z.B. Ebermast):				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	_____	_____
<input type="checkbox"/> Zukauf von nicht-bayerischen Ferkeln (Parallelproduktion)						
<b>Schätzung überwiegende Schweinerassen:</b>				<b>Schätzung sonstige Schweinerassen</b>		
<input type="checkbox"/> Duroc <input type="checkbox"/> Bay. Hybrid <input type="checkbox"/> DL x PIT <input type="checkbox"/> Schwäbisch-Hällisch <input type="checkbox"/> Deutsche Landrasse <input type="checkbox"/> DE x DL x PIT <input type="checkbox"/> Deutsches Edelschwein <input type="checkbox"/> Dänische Landrasse <input type="checkbox"/> Sonstige				<input type="checkbox"/> Duroc <input type="checkbox"/> Bay. Hybrid <input type="checkbox"/> DL x PIT <input type="checkbox"/> Schwäbisch-Hällisch <input type="checkbox"/> Deutsche Landrasse <input type="checkbox"/> DE x DL x PIT <input type="checkbox"/> Deutsches Edelschwein <input type="checkbox"/> Dänische Landrasse <input type="checkbox"/> Sonstige		
<b>Weitere Tierproduktion/ Art/ Zahl</b>						
<input type="checkbox"/> Rinder _____ <input type="checkbox"/> Geflügel _____ <input type="checkbox"/> Sonstige _____						
Teilnahme an anderen Qualitätssicherungssystemen: <input type="checkbox"/> QS <input type="checkbox"/> VLOG <input type="checkbox"/> ITW _____ <input type="checkbox"/> andere _____						
<b>Betriebsgröße – LF (ha)</b> _____						
Grünland (ha):		Acker (ha):		Wald (ha):		
Anschrift betreuender Hoftierarzt:						
Tiertransport von eigenen Tieren: <input type="checkbox"/> nein    ja ≤ 50 km <input type="checkbox"/> oder > 50 km <input type="checkbox"/>						
<b>Angaben zum Futtermiteleinsetz</b>						
Eingesetzte Einzelfuttermittel sind ausschließlich landwirtschaftliche Primärprodukte <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
Selbstmischer <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, Einsatz externer Mahl- und Mischanlagen <input type="checkbox"/> ja, zertifiziert nach _____ <input type="checkbox"/> nein						
<b>Zeichennutzung</b>				<input type="checkbox"/> GQ <input type="checkbox"/> anderes System: _____		
Öko-Betrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Nebenerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Almbetrieb/Pensionsweiden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>Ausbildung des Betriebsleiters:</b>						
<input type="checkbox"/> Bildungsprogramm Landwirt/ in (BiLa)		<input type="checkbox"/> Landwirt/ in		<input type="checkbox"/> Landwirtschaftsmeister/ in		
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftstechniker/ in, Betriebswirt/in		<input type="checkbox"/> Abschluss Agrarstudium		<input type="checkbox"/> Sonstiges:		
<b>Angaben zur Vorkontrolle</b>						
<b>Wiederholte D-Mängel</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
<b>Bei ja, Mangelbeschreibung:</b> <input type="checkbox"/> weitere Mängel – siehe Bemerkungen						

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Schweine und Schweinefleisch Prüfbericht Erzeugung</b>			GQ-Version: 01/2025  Seite 3 von 10
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> <b>09-</b>		

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel- bericht Nr.
		A	B	C	D	E	
<b>A</b>	<b>Allgemeine Anforderungen</b>						
A1	Allgemeine Betriebsdaten/ Stammdaten Betriebliche Änderungen an Kontrollstelle und Lizenznehmer melden						
A2	Fristgerechte und wirksame Umsetzung von Korrekturmaßnahmen aus dem letzten Audit. Korrekturmaßnahmen: _____ _____				KO		
A3	Ereignis- und Krisenmanagement						
A4	Alle GQ-Dokumente werden mindestens 3 Jahre aufbewahrt u.a. GQ-Garantieerklärungen						
<b>B</b>	<b>Eigenkontrollen (siehe Checklisten)</b>						
B1	Dokumentation der durchgeführten Eigenkontrollen Die letzten 3 Jahre bearbeitet am: ____/____/____						
B2	Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen aus der Eigenkontrolle						
<b>C</b>	<b>Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung</b>						
C1	Betrieblicher Zukauf und Wareneingang: Rückverfolgbarkeit von zugekauften Betriebsmitteln, Tieren, etc., die die Nutztierhaltung betreffen						
C2	Bestandsaufzeichnungen/ Führung Bestandsregister/ Schweinedatenbank eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____				KO		
C3	Kennzeichnung und Identifizierung der Tiere; Tierbestand stimmt mit der Dokumentation überein (Stichprobe)				KO		
C4	Für Tiere, die im Programm vermarktet werden, liegen entsprechende Informationen über die bayerische Herkunft vor (z.B. GQ-Garantieerklärung im Lieferschein)				KO		
C5	Eindeutige räumliche Trennung von GQ- und Nicht-GQ Tier-Partien				KO		
<b>D</b>	<b>Futtermittel und Fütterung</b>						
D0	Mindestens 50 % der eingesetzten Futtermittel müssen aus der im Zeichen angegebenen Region (z.B. Bayern) bzw. aus dem eigenen Betrieb stammen.“				KO		
<b>D1</b>	<b>Zukauffuttermittel</b>						
D1.1	Hersteller bzw. Lieferanten von qualitätsgesicherten Zukauffuttermitteln Die Mischfuttermittel unterliegen einem dokumentierten QMS <sup>2</sup> nach GQ-Vorgabe z.B. A-Futtermittel [bei Abweichungen (andere Futtermittelanalysen) genaue Beschreibung unter Bemerkungen]				KO		
D1.2	Futtermittelbezug Dokumentation über Rechnungen/ Lieferscheine eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____ (Hersteller von zugekauften Futtermitteln unter Bemerkungen auflisten!)						

<sup>2</sup>D1.1: Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO

**„Geprüfte Qualität – Bayern“**  
**Produktbereich Schweine und Schweinefleisch**  
**Prüfbericht Erzeugung**



GQ-Version: 01/2025

Seite 4 von 10

<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/ in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> <b>09-</b>
-----------------------	---------------------	---------------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-bericht Nr.
		A	B	C	D	E	
<b>D2</b>	<b>Hofeigene Futtermittelmischungen</b>						
D2.1	Neben QMS abgesicherten, zertifizierten Futtermitteln wird nur selbst produziertes Futter verwendet, z.B. eigenes Getreide <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein: welcher Hersteller/ Lieferant						
D2.2	Wenn D2.1 nein: Bei zugekauften, nicht zertifizierten Einzelfuttermitteln liegen Garantieerklärungen (Rechnungen) des Lieferanten/ Produktdatenblätter des Herstellers vor						
<b>D3</b>	<b>Allgemeines zur Fütterung</b>						
D3.1	Futtermittel werden tierartbezogen eingesetzt: - Nur Einzelfuttermittel gem. Positivliste bzw. Charta - Dokumentation der Rationsberechnungen/ Mischprotokolle mit Angabe der Gemengeteile (% , kg) wird mind. 3 Jahre aufbewahrt				KO		
D3.2	Futtermittellieferung ist nach Menge und Qualität ausreichend. Die Futterqualität im Trog bzw. auf dem Futtertisch ist in Ordnung (z.B. kein Schimmel, keine Gärung, kein altes Futter)				KO		
D3.3	Sichere Lagerung von Futtermitteln inkl. Hygiene						
D3.4	Verdacht bzw. Feststellung auf den Einsatz unerwünschter Futterstoffe: <input type="checkbox"/> Tier-, Knochenmehl (Warmblüter) <input type="checkbox"/> Speiseabfälle <input type="checkbox"/> Sonstige _____ <input type="checkbox"/> Probe gezogen (Bei C-Bewertung)				KO		
D3.5	Hygiene der Fütterungsanlagen						
D3.6	Anteil (%) an eingesetzten, betriebseigenen Futtermitteln (Trockenmasse) <input type="checkbox"/> > 80 bis ≤ 100 <input type="checkbox"/> > 60 bis ≤ 80 <input type="checkbox"/> > 50 bis ≤ 60 <input type="checkbox"/> ≤ 50						
D3.7	Kein Einsatz von Fischöl bei Mastschweinen				KO		
D3.8	Kein Einsatz fischmehlhaltiger Futtermittel				KO		
<b>D4</b>	<b>Tränkwasser</b>						
D4.1	Wasserversorgung (ausreichend)				KO		
D4.2	Hygiene der Tränkanlagen						
<b>E</b>	<b>Tierschutzgerechte Haltung</b>						
E1	Stallklima, Temperatur, Lüftung, Lärmbelästigung						
E1.1	Außenklimareize <input type="checkbox"/> Auslauf <input type="checkbox"/> Offenfrontstall <input type="checkbox"/> Freilandhaltung <input type="checkbox"/> keine Außenklimareize						
E2	Beleuchtung						
E3	Alarmanlage: <span style="float:right">Wartung am: _____</span>				KO		
E4	Notstromaggregat: <span style="float:right">Wartung am: _____</span>						

A= kein Mangel, B= leichter Mangel, C= noch abstellbarer Mangel, D= schwerer Mangel, E= nicht relevant / trifft nicht zu

**„Geprüfte Qualität – Bayern“**  
**Produktbereich Schweine und Schweinefleisch**  
**Prüfbericht Erzeugung**



GQ-Version: 01/2025

Seite 5 von 10

<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/ in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> 09-
-----------------------	---------------------	--------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-bericht Nr.
		A	B	C	D	E	
E5	Platzangebot ausreichend bei Mastschweinen in der Gruppe <sup>3</sup> (ca. 30-50 kg: ≥ 0,5 m <sup>2</sup> / Tier; 50–110 kg: ≥ 0,75m <sup>2</sup> / Tier; über 110 kg: ≥ 1,0 m <sup>2</sup> / Tier)				KO		
E5.1	Zusatzinformation zum Platzangebot der Mastschweine <input type="checkbox"/> > 10% pro Tier <input type="checkbox"/> > 40% pro Tier <input type="checkbox"/> > 100% pro Tier						
E5.2	Überwiegende Aufstallungsform <input type="checkbox"/> Vollspalten <input type="checkbox"/> Teilspalten <input type="checkbox"/> Vollspalten + Stroh <input type="checkbox"/> Aufstallungsformen mit Funktionszonen <input type="checkbox"/> Tretmiststall <input type="checkbox"/> Sonstige: _____						
E5.3	Tierkomfort/ Beschäftigungsmaterial Gesetzlich: jederzeit Zugang zu gesundheitlich unbedenklichem, in ausreichender Menge vorhandenem Beschäftigungsmaterial				KO		
E5.3.1	<input type="checkbox"/> zusätzlich organisches faserreiches Beschäftigungsmaterial <input type="checkbox"/> zusätzlich organisches faserreiches Beschäftigungsmaterial + zusätzlich Einstreu <input type="checkbox"/> organisches faserreiches Beschäftigungsmaterial: Stroh oder vergleichbare Substrate						
E6	Anforderungen <sup>4</sup> an Stallböden und Liegeboxen eingehalten						
E7	Überwachung und Pflege der Tiere; allg. Tiergesundheit, Zustand gemäß guter fachlicher Praxis				KO		
E8	Allgemeine Haltungsanforderungen; Einhaltung der gesetzlichen Tierschutzvorschriften				KO		
E8.1	Fachgerechter und ordnungsgemäßer Umgang mit erkrankten, verletzten Tieren				KO		
E10	Geeignete Ver- und Entladeeinrichtungen für den Tiertransport						
<b>G</b>	<b>Tiergesundheit/ Arzneimittel</b>						
G1	Medikamente werden ausschließlich von Hoftierärzten bezogen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein: Nennung der Tierärzte: _____						
G2	Betreuungsvertrag Hoftierarzt vorhanden Vertrag vom: _____						
G3	Umsetzung der Bestandsbetreuung: Vertragliche Vereinbarungen eingehalten; regelmäßige Bestandsbetreuung vom Hoftierarzt (mind. 2-mal jährlich) Besuche am: _____ _____ _____ _____ _____				KO		

<sup>3</sup> B = kurzfristige, begründbare Überbelegung; C = einzelne Buchten überbelegt; KO = systematisch oder alle regelmäßig überbelegt

<sup>4</sup> Bei Tiergefährdung muss ein K.O.in E8 vergeben werden

A= kein Mangel, B= leichter Mangel, C= noch abstellbarer Mangel, D= schwerer Mangel, E= nicht relevant / trifft nicht zu

**„Geprüfte Qualität – Bayern“**  
**Produktbereich Schweine und Schweinefleisch**  
**Prüfbericht Erzeugung**



GQ-Version: 01/2025

Seite 6 von 10

<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/ in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> 09-
-----------------------	---------------------	--------------------------

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängel-bericht Nr.
		A	B	C	D	E	
G4	Bezug und Anwendung von Arzneimitteln und Impfstoffen: [G4-Bewertung <sup>5</sup> ] Arzneimittelabgabebelege eingesehen von _____ bis _____ Anwendungsaufzeichnungen eingesehen von _____ bis _____ <input type="checkbox"/> Impfplan vorhanden				KO		
G5	Arzneimittel und Impfstoffe sind ordnungsgemäß gekennzeichnet, ggf. zur Entsorgung vorbereitet und sicher vor dem Zugriff Dritter gelagert				KO		
G6	Identifikation der behandelten Tiere				KO		
G7	Ausschließlich für gehaltene Tierart zugelassene und verwendungsfähige Arzneimittel vorhanden; A = alle Arzneimittel zugelassen und verwendungsfähig; D = nicht zugelassene Arzneimittel vorgefunden				KO		
G8	Gibt es Hinweise auf den Einsatz von Hormonen zur Wachstums- u. Leistungssteigerung? A = keine Probenahme; C = Verdacht (Probenahme); D = Hormone vorhanden				KO		
<b>H</b>	<b>Hygiene</b>						
H1	Der Zustand von Gebäuden und Anlagen weist bzgl. des betrieblichen Umfelds, der Sauberkeit und des Allgemeinzustandes ein ordentliches Erscheinungsbild auf.						
H2	Fachgerechter Umgang mit Einstreu, Dung und Futterresten						
H3	Kadaverlagerung und -abholung						
H4	Schädlingsmonitoring und -bekämpfung						
H5	Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen bzgl. Stallhygiene						
H6	Betriebshygiene (z.B. Zutritt ist geregelt, Stall ist mit Hinweisschild „Wertvoller Tierbestand“ o.ä. gekennzeichnet, Schutzkleidung für betriebsfremde Personen ist vorhanden)						
H7	Spezielle Hygieneanforderungen nach SchHaltHygVO						
<b>I</b>	<b>Monitoringprogramme und Befunddaten</b>						
I3	Dokumentation der Salmonellenkategorie						
I3.1	Nachweise über die Einleitung von Maßnahmen zur schrittweisen Reduzierung der Salmonellenbelastung _____ _____						
I4	Dokumentation der Befunddaten aus der Schlachtung						
<b>U</b>	<b>Umwelt</b>						
U1	Lagerung von Jauche, Gülle, Silosickersaft und Festmist; Es erfolgen keine unzulässigen Abflüsse von Jauche, Gülle und Sickersäften in Grund- und Oberflächenwasser						
U2	Auf <b>allen Betriebsflächen</b> in den letzten 5 Jahren kein Einsatz von gewerblichen, kommunalen oder industriellen Klärschlämmen				KO		

<sup>5</sup> G4: KO = Wenn eine der geforderten Belegearten grundsätzlich fehlt KO

A= kein Mangel, B= leichter Mangel, C= noch abstellbarer Mangel, D= schwerer Mangel, E= nicht relevant / trifft nicht zu

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Schweine und Schweinefleisch</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		<b>GQ-Version: 01/2025</b>  Seite 7 von 10
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/ in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> <b>09-</b>	

<b>Eingesehene Dokumente bitte hier auflisten:</b>		
<input type="checkbox"/> Checklisten Eigenkontrollen	<input type="checkbox"/> Arzneimittelaufzeichnungen	<input type="checkbox"/> Wareneingang/ -ausgang (des Produktbereiches)
<input type="checkbox"/> Lieferscheine/ Rechnungen	<input type="checkbox"/> Bestandsaufzeichnungen (Tiere)	<input type="checkbox"/> Nachweis Anteil regionaler Futtermittel
<input type="checkbox"/> Monitoring-Befunde	<input type="checkbox"/> Laboranalysen	<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> Laboranalysen	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Begründungen „B“/ „C“/ „E“</b>

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Schweine und Schweinefleisch</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		GQ-Version: 01/2025  Seite 8 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/ in:	Balis-Nr.:	09-

Hersteller / Lieferanten zugekaufter Futtermittel	zertifiziert ja / nein

Berechnung	A =	B =	C =	D =	E =
∑ Bewertungen A-E:					
∑ Bewertungen (ohne E-Bewertungen)					
<b>Berechnung der Anteile C - und D-Bewertungen</b>					
Anteil C-Bewertungen (%)		<i>(Anzahl C-Bewertungen/ Summe der Bewertungen) x 100</i>			
Anteil D-Bewertungen (%)		<i>(Anzahl D-Bewertungen/ Summe der Bewertungen) x 100</i>			
Anteil C+D-Bewertungen (%)		<i>Anteil C+D-Bewertungen</i>			
Anzahl K.O. (%)		<i>Anteil KO-Bewertungen</i>			

Auditergebnis	Anteil C-Bewertungen	Anteil D-Bewertungen	Anteil C+D Bewertungen
GQ-Status I*	Max. 5 %	0 %	-
GQ-Status II**	Max. 10 %	Max. 3 %	Max. 10 %
GQ-Status III	Max. 20 %	Max. 10 %	Max. 20 %

**Audit nicht bestanden, da**

Anteile an C und D Bewertungen überschritten       K.O.       General K.O. \*\*\*/Wiederholte D- Abweichung

\*Status I: Bei Überschreitung der 5 % Vorgabe wird dennoch Status I vergeben, sofern nur eine einzige C-Bewertung vorliegt.

\*\*Status II: Bei Überschreitung der prozentualen Vorgabe im Hinblick auf den Anteil D-Bewertungen wird dennoch Status II vergeben, sofern nur eine einzige D-Bewertung und keine C-Bewertung vorliegt.

\*\*\*General K.O.: Ist Auditverweigerung durch den Betrieb

**Abkürzungen und Zeichen:**

LF = Landwirtschaftliche Fläche  
BiLa = Bildungsprogramm Landwirt

A= kein Mangel, B= leichter Mangel, C= noch abstellbarer Mangel, D= schwerer Mangel, E= nicht relevant / trifft nicht zu

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Schweine und Schweinefleisch</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		<b>GQ-Version: 01/2025</b>  Seite 9 von 10
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/ in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> <b>09-</b>	

**Raum für Bemerkungen/Mängel**

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Schweine und Schweinefleisch</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>		<b>GQ-Version: 01/2025</b>  Seite 10 von 10
<b>Kontrolldatum:</b>	<b>Auditor/in:</b>	<b>Balis-Nr.:</b> <b>09-</b>	

### Futtermittelprobe

Tierart:  Rind  Schwein  Geflügel

**Spezifische Nummer des Probenbehälters**

--	--	--	--	--	--	--	--

Name Probenehmer/in: \_\_\_\_\_

Entnahmestelle: \_\_\_\_\_

Name Landwirt/ in: \_\_\_\_\_

Bezeichnung des Futtermittels (Produkt) : \_\_\_\_\_

Hersteller mit vollständiger Adresse: \_\_\_\_\_

Herstellungsdatum (bei Eigenherstellung): \_\_\_\_\_

Chargen-Nummer bzw. betriebsinterne Nr.: \_\_\_\_\_

Zusammensetzung (Deklaration): \_\_\_\_\_

Diese Daten brauchen Sie nicht ausfüllen, wenn Sie den Sackanhänger, bzw. bei loser Ware eine Kopie des Lieferscheines, der diese Angaben enthalten muss, anklammern.

Bei Proben von Selbstmischern muss das Mischprotokoll mit Zusammensetzung und Mischdatum angefügt oder eingetragen werden.

Jeder Probenbehälter muss gekennzeichnet sein mit der Nummer des Probenbehälter der BALIS Nummer plus Probenahmedatum!

\_\_\_\_\_  
Datum/ Zeit

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Landwirt/ in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auditor/ in